

Werne, 17. Juni 2009

**Wirtschaftsförderer aus Südafrika und Nigeria
besuchen Böcker AG
Afrika zu Gast in Werne**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

NIRO
Netzwerk Industrie RuhrOst e. V.
Pascal Lampe
Geschäftsführer
Friedrich-Ebert-Straße 19
59425 Unna
Tel.: 02303-27-3890
Fax: 02303-27-1490
E-Mail: pl@ni-ro.de
Internet: www.ni-ro.de

Werne. Während die südafrikanische Nationalmannschaft „Bafana, Bafana“ (dt.: unsere Jungs) am Montag das Eröffnungsspiel im Confederations Cup in Johannesburg spielte, war eine Delegation von Regierungsvertretern aus Südafrika und Nigeria auf dem Weg nach Werne. Die Delegation, die sich im Rahmen einer Studienreise zur regionalen Wirtschaftsentwicklung 10 Tage in Deutschland aufhält, besuchte die Böcker AG um einen Einblick in die Produktion des Unternehmens zu bekommen und um die Vorteile der Firma als Mitglied im Netzwerk Industrie RuhrOst e. V. (NIRO) kennen zu lernen. Nach einer kurzen Unternehmenspräsentation und der Vorstellung von NIRO ging es zur Besichtigung des Betriebes. „Dies ist ein spannender und interessanter Einblick in die Produktion des Unternehmens“, so Valerie Ann Venter von der Handelskammer in Middelburg, Südafrika. „Wir sind sehr an direkten Kontakten zu Unternehmen interessiert, die sich in Südafrika engagieren wollen.“

Die Vorteile dieses Besuches für die Böcker AG liegen auf der Hand. Südafrika ist auch 15 Jahre nach den ersten freien Wahlen immer noch ein Land im Umbruch, die Wirtschaftstätigkeit verläuft seit Jahren positiv und gerade die Baubranche, die Hauptzielgruppe des Unternehmens, steuert einen großen Beitrag zum Wirtschaftswachstum bei – und dies nicht nur zur kommenden Fußball-WM.

„Wir würden gerne in Südafrika mit Handelsagenturen zusammenarbeiten, da wir ein großes Potenzial für unsere Produkte in Südafrika sehen. Der direkte Kontakt zu regionalen Regierungsvertretern gibt uns nun durch NIRO die Möglichkeit, die richtigen Ansprechpartner zu finden.“, erklärte Michael Sendermann, Verkaufsleiter der Böcker AG.

NIRO ist in kürzester Zeit auf 58 Unternehmen mit mehr als 14.000 Beschäftigten in der Region angewachsen. Nach nur 2 Jahren seit Gründung des Netzwerkes gehört es somit zu den dynamischsten in Deutschland. Im Zentrum der Arbeit von NIRO stehen die Arbeitsbereiche Innovation, Einkauf, Personal und Marketing. Das Netzwerk ist Partner im Projekt „Intelligente regionale Wirtschaft“ (IRW), das durch das Land NRW und die EU (EFRE) gefördert wird.

(ca. 2.049 Zeichen)



NIRO

Das Netzwerk Industrie RuhrOst (NIRO) ist ein regionaler Zusammenschluss von 58 Unternehmen aus den Branchen Maschinenbau, Metall und Industrieelektronik. Ziel der Kooperation ist es, durch Wissensaustausch und konkrete Maßnahmen den Wirtschaftsstandort Ruhr-Ost auf nationaler und internationaler Ebene in seiner Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

www.ni-ro.de